

Entsorgungszukunft Oberwallis

ein Projekt vom

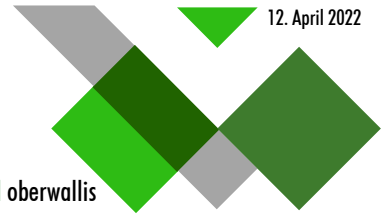


gemeindeverband oberwallis und



gebührenverbund oberwallis



12. April 2022



Ausgangslage: Grosses Optimierungspotential und -bedarf bei allen Partnern

- Angebote Separatsammlungen sind unterschiedlich.
- Anfragen für Optimierungen der Gemeinden: *Unterflur-, Presscontainer, gem. Lösung für „Tourismus“ u. a.*
- Gebührenbedarf für Vollkostendeckung unbekannt. Entsorgungsreglemente sind veraltet.
- Fehlende Konzessionsverträge für Private Unternehmen: Pflichtenheft, Abfallstatistik, Verwertungsquoten, Entsorgungswege sind dem GVO teilweise unbekannt.
- Verschiedene Gemeinden wollen engere Koordination / Zusammenarbeit.

Projektvorbereitung

- Arbeitsgruppe: Brig-Glis, Ernen, Naters, Raron, Saas-Grund, Termen, Visp.
- Fachlich unterstützt durch die Abfallberatung Oberwallis  und das Büro Kommunal Partner 
- Besichtigung anderer Zweckverbände am 26. Januar → Luzern (REAL), Uri (Altdorf, ZAKU), Obwalden (Sarnen, EZV OW).
- Workshop Strategie am 1. Februar:
 - Beispiele von anderen Verbandorganisationsformen und Aufgabenteilung Verband/Gemeinden
 - Trends in der Abfallwirtschaft.
 - Strategie-Grundsätze der (neuen) Organisation.

- Bern (KEWU)
- Nidwalden (KVV NW)
- Batzenheid (ZAB)

Laufend: Erhebung Grunddaten aller Gemeinden

- Besuch jeder Gemeinde und Einschätzung des Handlungsbedarfs bezüglich der Infrastruktur.
- Auswertung gegenwärtiger Kosten zur detaillierteren Ausarbeitung eines modernen Angebotes.

Fortsetzung des Workshops Strategie am Dienstag, 3. Mai 2022

- Ziel= Leitbild und die Strategiegrundsätze detailliert auszuarbeiten, Grundangebot in den Gemeinden und Finanzierungsmodelle zu evaluieren.

Zielsetzung

Zusammenschluss des bestehenden Gemeindeverbands und des Gebührenverbunds

Optimierung von Dienstleistungen und Kosten

- Harmonisierung / Koordination von Dienstleistungen und Aktivitäten.

Umgestaltung Entsorgungs- und Recyclingauftrag

- Abfall-Tourensammlung, Umsetzung Infrastruktur-Strategie.

Entlastung der Gemeinden

- Rechtskonformität sowie Verringerung der administrativen Belastung und Aufwand.

Steigerung der Separatsammelquote (aktuell 52.9%)

- Information, Sensibilisierung, spez. Aktionen.

Hohe Kundenzufriedenheit

- Akzeptanz bei der Umstellung der Infrastruktur.
- Transparente Kundeninformationen, proaktive Kommunikations-Massnahmen.

Mehr Informationen unter
<https://abfall-oberwallis.ch/>
Suchwort: Entsorgungszukunft



**Bis zur nächsten Delegiertenversammlung vom 2. Juni
wird eine Strategie für das weitere Vorgehen erarbeitet**

